

Pressemitteilung

DEUTSCHER JAZZPREIS 2024 Glückliche Preisträger:innen im ausverkauften E-Werk Köln

- Erfolgreiche Verleihung des Deutschen Jazzpreises im E-Werk Köln mit Preisträger:innen in 22 Kategorien
- Erste Pressefotos der Veranstaltung zum [Download](#) und Mitschnitt der Preisverleihung in der ARD Mediathek
- Konzerte von Preisträger:innen und Nominierten bei der Cologne Jazzweek am 6.9.

Berlin, 18. April 2024

Am heutigen Donnerstagabend stand Köln ganz im Zeichen des Jazz: Im Rahmen einer feierlichen Live-Show im ausverkauften E-Werk wurde zum vierten Mal der Deutsche Jazzpreis verliehen. Ausgezeichnet wurden außergewöhnliche, künstlerische und innovative Leistungen in 22 Kategorien. Energiegeladene Live-Auftritte von Angelika Niescier & Alexander Hawkins, dem Omer Klein Trio und Kenny Barron waren ebenso Highlights des Abends wie die charmanten Moderator:innen Hadnet Tesfai und Götz Bühler.

22 Auszeichnungen für außergewöhnliche, künstlerische und innovative Leistungen

Der Deutsche Jazzpreis wurde in insgesamt 22 Kategorien vergeben. Anders als im Vorjahr bot sich allen Preisträger:innen vor Ort die Möglichkeit einer kurzen Danksagung, nachdem sie von einem Mitglied der Jury eine persönliche Würdigung erhielten. Die Übersicht aller Preisträger:innen gemeinsam mit den Laudationen, Bildmaterial des Abends und weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Eine Aufzeichnung der Preisverleihung wird in der ARD Mediathek und auf dem [YouTube-Kanal des Deutschen Jazzpreises](#) verfügbar sein.

Aus 1.150 Einreichungen wählte die Fachjury zu Beginn des Jahres die 72 Nominierten. Im Anschluss entschied die Hauptjury über die 22 Preisträger:innen. Die heute Abend verliehenen Trophäen sind jeweils mit einem Preisgeld in Höhe von 12.000 € verbunden. Auch die übrigen Nominierten können sich über 4.000 € Nominierungsgeld freuen.

Konzerte von Nominierten und Preisträger:innen bei der Cologne Jazzweek

Die vierte Edition des Deutschen Jazzpreises findet im Rahmen der Cologne Jazzweek einen besonderen Abschluss. In Zusammenarbeit mit dem ehemaligen Preisträger in der Kategorie „Festival des Jahres“ präsentiert der Deutsche Jazzpreis am **6. September 2024** im WDR Funkhaus, im Stadtgarten und im Loft Konzerte von:

- **Frank Gratkowski** (nominiert „Holzblasinstrumente“) mit **In Cahoots feat. Ingrid Laubrock**
- **Immanuel Wilkins Quartet** (Preisträger „Live Act des Jahres international“)
- **Jakob Bänsch** (Preisträger „Debüt-Album des Jahres“)
- **Lesley Mok** (Preisträger:in „Debüt-Album des Jahres international“)
- **Alexander von Schlippenbach** (Preisträger „Lebenswerk“ und „Piano/Tasteninstrumente“)

Tickets für alle Konzerte sind auf der [Website der Cologne Jazzweek](#) erhältlich.

Die Preisträger:innen des Deutschen Jazzpreises 2024

KÜNSTLER:INNEN

Vokal: **Céline Rudolph**

Holzblasinstrumente: **Angelika Niescier**

Blechblasinstrumente: **Janning Trumann**

Piano/Tasteninstrumente: **Alexander von Schlippenbach**

Saiteninstrumente: **Petter Eldh**

Schlagzeug/Perkussion: **Taiko Saito**

Künstler:in des Jahres: **Bendik Giske**

Ensemble des Jahres: **Shuteen Erdenebaatar Quartet**

Künstler:in des Jahres international: **Kenny Barron**

Ensemble des Jahres international: **Irreversible Entanglements**

AUFNAHME/PRODUKTION

Album des Jahres: **Awake – Mirna Bogdanović**

Debüt-Album des Jahres: **Opening – Jakob Bänsch**

Rundfunkproduktion des Jahres: **A KIND OF ... CHORAL MUSIC – MDR
Rundfunkchor und Leipziger Jazztage**
Album des Jahres international: **The Omnichord Real Book – Meshell
Ndegeocello**
Debüt-Album des Jahres international: **The Living Collection – Lesley Mok**

LIVE

Festival des Jahres: **NUEJAZZ Festival**
Live Act des Jahres: **Moses Yoofee Trio**
Live Act des Jahres international: **Immanuel Wilkins Quartet**

KOMPOSITION/ARRANGEMENT

Komposition/Arrangement des Jahres: **8 Prinzessinnen – Monika Roscher**

SONDERPREISE

Journalistische Leistung: **#Challenge1923 – Ulrich Habersetzer**
Lebenswerk: **Alexander von Schlippenbach**
Sonderpreis der Jury: **The Creative Music Studio, co-founded by Karl Berger**

Mehr Informationen zum Deutschen Jazzpreis finden Sie auf der [Website](#).

DEUTSCHER JAZZPREIS

Seit 2021 prämiiert der Deutsche Jazzpreis herausragende künstlerische Leistungen der nationalen und internationalen Jazzszene. Die Preisverleihung wird realisiert von der Initiative Musik mit Projektmitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. Die vierte Preisverleihung fand am 18. April in Kooperation mit der Stadt Köln und dem Land Nordrhein-Westfalen im E-Werk Köln statt.

Bitte nutzen Sie [#Jazzpreis24](#) und [#DeutscherJazzpreis](#) in Ihren sozialen Netzwerken.
[Instagram](#) | [Facebook](#) | [YouTube](#)

Alle Pressemitteilungen, Pressefotos und weitere Informationen, finden Sie auf der [Presseseite des Deutschen Jazzpreises](#).

Deutscher Jazzpreis | c/o Initiative Musik gGmbH | Friedrichstraße 122 | D-10117 Berlin

Hinweis: Der Deutsche Jazzpreis der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien hat weder eine organisatorische noch inhaltliche Verbindung zum Neuen Deutschen Jazzpreis der IG Jazz Rhein-Neckar e.V.